

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Herr Bundesrat Alain Berset
Inselgasse 1
3003 Bern

7. August 2020

Veranstaltungen und Konferenzen über 1000 Personen ab dem 1. September 2020

Sehr geehrter Herr Bundesrat Berset

Wir haben Kenntnis, dass sich der Bundesrat am nächsten Mittwoch zum aktuellen Verbot für Veranstaltungen mit mehr als 1000 Personen äussern wird.

Wir möchten uns, obschon von Ihnen nicht formell angefragt, sehr gerne zu dieser für die Veranstaltungsbranche existenzielle Frage einbringen.

Der gesamte Veranstaltungs- Konferenz- und Eventbereich wurde mit dem Verbot von Grossveranstaltungen mit mehr als 1000 Personen vom 28. Februar 2020 in seinen Grundfesten erschüttert und ist in seiner Existenz bedroht.

Wir gehen von einer Aufhebung des Verbots oder zumindest von einer Bewilligungspflicht aus und sind selbstverständlich bereit und willens, die Behörden bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen. Für die Expo&Event Branche ist es zentral, dass schweizweit die gleichen Grundvoraussetzungen geschaffen werden. Für nationale Anlässe sind kantonsspezifische Richtlinien schwierig handzuhaben und führen zu Ungleichbehandlungen einzelner Unternehmen beziehungsweise zu Veranstaltungstourismus.

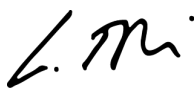
Viele Veranstalter haben die letzten Monate genutzt, um ihr Hygiene- und Schutzkonzepte zu überarbeiten und den aktuellen Umständen anzupassen. Die Menschen gewöhnen sich an das Tragen von Masken und in genügend grossen Räumlichkeiten sind zum Beispiel Konferenzen unter Einhaltung der Schutzvorkehrungen gut möglich. Es spielt dabei keine Rolle, ob 800 oder 1500 Personen teilnehmen. Für Organisatoren kann dieser Unterschied jedoch überlebenswichtig sein.

Zudem haben viele Veranstaltungen die Möglichkeit, sämtliche Daten ihrer Gäste abzufragen und auf Knopfdruck den Behörden zur Verfügung zu stellen. Wir gehen davon aus, dass die Behörden inzwischen mit dem Contact-Tracing soweit sind, dass die Verarbeitung der Daten nicht als Grund für ein generelles Verbot oder derart massive Auflagen wie zum Beispiel die 100er Sektorisierung gelten können.

Wir bitten Sie daher dringend, von einer Verlängerung des Verbots für Veranstaltungen mit mehr als 1000 Personen abzusehen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung in dieser auch für den gesamten Wirtschaftszweig der Event- und Veranstaltungsbranche herausfordernden Zeit!

Freundliche Grüsse



Corine Blesi
Swiss Economic Forum AG
Geschäftsführerin



Christian Jungen
Zurich Film Festival AG
Direktor



Dr. Felix Graf
NZZ AG
CEO



Jennifer Somm
BERNEXPO AG
CEO



Rémy Crégut
2m2c Montreux
Directuer general



Andy Böckli
Nüssli (Schweiz) AG
Group CEO



Hans-Willy Brockes
ESB Marketing Netzwerk AG
Geschäftsführer



Stefan Ingold
Form AG
CEO und VRP



Marco Volpi
rent-a-lounge ag
Geschäftsführer



Thomas Eberle
TOP Events Schweiz AG
Geschäftsführer/Mitinhaber



Michael Josef Frey
India Zelt & Event AG
CEO



Jonas Scharf
MCH Group
Managing Director



Eugen Brunner
EXOP EVENT
Präsident

Frank Wassermann
Wassermann & Company AG
CEO

Dieses Anliegen wird unterstützt von:



Kopie an:

Frau Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga
Vorsteherin Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation (UVEK)

Frau Bundesrätin Viola Amherd
Vorsteherin Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
(VBS)

Frau Bundesrätin Karin Keller-Sutter
Vorsteherin Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)

Herr Bundesrat Ueli Maurer
Vorsteher Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)

Herr Bundesrat Guy Parmelin
Vorsteher Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)

Herr Bundesrat Ignazio Cassis
Vorsteher Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)